

Das Jahrzehnt der totalen Automation

Autor(en): **Sigg, Hans**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **106 (1980)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein neues Klima im neuen Jahrzehnt

Zum Betrieb im eidgenössischen Parlament sagte Nationalrätin Hedi Lang: Wenn ich vor dem Rat spreche und alle lesen Zeitung, was ja vorkommen könne, dann weiss ich, dass die mangelnde Aufmerksamkeit an mir liegt, dass ich besser argumentieren muss. Kann man die Qualität der eigenen Darbietung einfacher und mit billigeren Mitteln abmessen? Es werden für andere Zwecke genug teure und komplizierte wie stör anfällige Geräte eingesetzt. Ich sehe mich veranlasst, dem Zeitunglesen im Ratssaal ab sofort einen anderen Stellenwert zu geben, einen höheren.

In dieser Hinsicht kann die Atmosphäre für die 80er Jahre unverändert bleiben. Doch punkto Klima gibt es eine Neuerung. Nach einem von der Direktion der eidg. Bauten ausgearbeiteten Projekt werden sämtliche Fenster im Nationalratssaal zugemauert und es wird eine Klimaanlage installiert, unter Berücksichtigung der neuesten Errungenschaften in der Belüftungstechnik. Zwar äusserten etliche Ratsmitglieder Bedenken, weil Klimaanlage häufig gesundheitsschädigend seien und zu ernsthaften rheumatischen Beschwerden führten. Schliesslich überzeugte aber der Hinweis auf die revolutionären technischen Fortschritte, und die Rheumabehandlung sei heute landesweit organisiert. (Adresse: Schweiz. Rheumaliga, Lavaterstr. 4, 8002 Zürich, Tel. 01/201 58 62.) Nationalräten könnte, wie auf anderen Gebieten, entsprechende Vergünstigungen gewährt werden. So etwa beim Bezug von Armbanduhren, deren Zifferblatt erhöhte Markierungen aufweisen, um das Ablesen der Zeit durch Abtasten zu ermöglichen.

Die erwähnte Zumauerung geht auf einen Kommissionsantrag zur Reorganisation des Ratsbetriebes zurück, der hofft, das Zum-

Fensterhinaus-Reden verhindern zu können. Gleichzeitig wird die Sektion Heizung durch optimal funktionierende Anlagen die bisweilen während den Ratsverhandlungen aufgetretenen Hitzestauungen mit Augenliderschwere und Nachtschlaferäuschen ausschalten, was die Bundeshaus-Journalisten als willkommene Massnahme zur Arbeitsplatzzerhaltung begrüssen. Erfahrung lehrt dankbar zu sein.

Die neue Linie im Bundeshaus zeitigt weitere Konsequenzen. Die geschlossenen Räume, worin die parlamentarischen Kommissionen zu tagen pflegen, werden geöffnet. Die im Ratssaal entfernten Fenster finden hier eine neue Funktion. In vernünftigem Rahmen, den die Handwerker bereits garantiert haben, sollen sie geöffnet bleiben. Dadurch erhalten die bisher gefangenen und teils durchlässigen

Kommissionsräume einen verheissungsvollen und demokratiegerechten Licht- und Luftkontakt zur Aussenwelt.

Auflösung des letzten Kreuzworträtsels:

«Eine gute Ehe ist kein Fertighaus, man muss sehr lange an ihr bauen.»

Daphne du Maurier

Waagrecht: 1 Klippe, 2 Schiff, 3 Aeser, 4 Laura, 5 IH, 6 Samstag, 7 el., 8 man, 9 Golan, 10 Wut, 11 arab, 12 Bau, 13 Jade, 14 tia, 15 Ode, 16 muss, 17 sehr, 18 Rat, 19 Tal, 20 Kram, 21 Aea, 22 Lehm, 23 Tal, 24 lange, 25 Rom, 26 un, 27 Pistole, 28 MA, 29 an ihr, 30 bauen, 31 Rapier, 32 Masern.

Senkrecht: 1 Kaiman, 2 Aktuar, 3 Lehar, 4 Ranna, 5 IS, 6 natural, 7 IP, 8 pes, 9 Bisam, 10 phi, 11 Prag, 12 Ast, 13 Lire, 14 Mob, 15 Aas, 16 Isla, 17 Ente, 18 Tau, 19 ago, 20 Clan, 21 Ost, 22 Elba, 23 Hag, 24 Ideal, 25 EAS, 26 IU, 27 Waehler, 28 ue, 29 Freud, 30 Homer, 31 Falter, 32 Ammann.

Das Jahrzehnt der totalen Automation

BERUFSBERATER

